

19.11.2018

Kleine Anfrage 1740

des Abgeordneten Frank Sundermann SPD

Fachkräftemangel im Kreis Steinfurt – Was unternimmt die Landesregierung dagegen?

Die Arbeitslosenzahlen sind in Nordrhein-Westfalen im Oktober gesunken. Rund 621.000 Personen suchten einen Job, wie die Regionaldirektion NRW der Agentur für Arbeit jüngst veröffentlichte. Damit sank die Arbeitslosenquote um 0,2 Prozent auf 6,4 Prozent. Im Kreis Steinfurt waren im Oktober knapp 10.000 Personen arbeitslos, was einer landesunterdurchschnittlichen Quote von 3,9 Prozent entspricht.

Gleichzeitig herrscht großer Fachkräftemangel: Pflege, Schule, Kitas, Handwerk, Industrie – der Wirtschaftsmotor läuft auf Hochtouren, doch überall werden gut ausgebildete Fachkräfte gesucht. Er gilt mittlerweile als größte Konjunkturbremse. So zeigt sich das Bild des aktuellen Fachkräftemonitors der IHK Nord Westfalen. Laut einer Rechnung des Instituts der deutschen Wirtschaft würde mit ausreichenden Mitarbeitern in den Unternehmen die Wirtschaftsleistung um 30 Milliarden Euro höher ausfallen. In der Region zeigt sich, dass 2018 allein 9.000 Fachkräfte fehlten.

Als Ursache wird mitunter der demografische Wandel gesehen. So gibt es im Kreis Steinfurt 160.000 Beschäftigte. Davon scheiden 5.000 Mitarbeiter jährlich aus Altersgründen aus, während lediglich 3.500 Absolventen von den Schulen in den Arbeitsmarkt einströmen. Dies berichtet die Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Kreis Steinfurt.

Aus Sicht der Handwerkskammern und -verbände sei es daher wichtig, die Ausbildung insgesamt attraktiver zu machen. Dazu könne zweifellos auch ein Azubi-Ticket gehören.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie hat sich der Fachkräftemangel im Kreis Steinfurt in den letzten zehn Jahren entwickelt? (bitte nach Jahren, Branchen und Sektor)
2. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung bisher ergriffen und plant sie künftig, um den Fachkräftemangel im Kreis Steinfurt zu beheben?

Datum des Originals: 16.11.2018/Ausgegeben: 19.11.2018

3. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung ergriffen, um die Kompetenzentwicklung der Beschäftigten in Unternehmen zu fördern bzw. deren Schulung zu Fachkräften zu unterstützen?
4. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um Zugewanderten den Zugang zu Fachkräfte-Stellen zu ermöglichen?
5. Wann führt die Landesregierung das Azubi-Ticket ein?

Frank Sundermann